

Lernferien NRW: Energie der Zukunft – Wind, Wasserstoff und Co.

In den Osterferien habe ich vom 19.04.2022 bis zum 23.04.2022 an den Lernferien NRW zum Thema "Energie der Zukunft – Wind, Wasserstoff und Co." teilgenommen.

Zusammen mit 13 anderen Schüler*innen in meinem Alter verbrachten wir 5 Tage im Science College Overbach in Jülich. Untergebracht waren wir zu zweit je Zimmer in einer modernen Jugendherberge direkt nebenan. Essen gab es zu gewohnten Zeiten in einer kleinen Cafeteria. Die Freizeit konnte man auf einem weiten Gelände mit Fußball- und Basketballplätzen sowie mit einer großen Sporthalle als auch einem anliegenden Wald der dazugehörigen Schule genießen.

Am Tag der Anreise gab es eine kleine Vorstellungsrunde, um darauffolgend die Zimmer einzuteilen und zu beziehen. Nach dem Mittagessen wurden wir in die Labore eingewiesen. Danach haben wir direkt mit den ersten spannenden Experimenten begonnen. Am Abend haben wir zur passenden Zeit die Teleskope auf dem Dach des "AstroLabs" aufgestellt, um die Sterne, den Mond und weitere Planeten zu beobachten.

Am nächsten Tag durften wir nach einer kleinen Einführung eigene Modellwindräder mit einem 3D-Drucker bauen. Außerdem hielt Prof. Dr. Christoph Buchal einen Fachvortrag zum Thema: Erneuerbare Energien mit anschließender Diskussion. Ab 21 Uhr fand eine Nachtwanderung statt. Im Wald entdeckten wir eine kleine Biber-Familie und lernten viel über die Natur in der Umgebung.

Am dritten Tag haben wir uns mit der Vielzahl an Energiequellen beschäftigt und uns gefragt, wie wir Energie eigentlich speichern können. Wir haben Kartoffeln als Energiequelle benutzt, kleine Wasserstoffautos zum Fahren gebracht und Motoren mit Solarenergie in Bewegung gesetzt. Auch haben wir begonnen in Gruppen Lernvideos zu den Themen dieser Woche mit professioneller Kamera- und Mikrofontechnik zu erstellen.

An den letzten Tagen führten wir eine umfangreiche Klima-Diskussion. Dazu schauten wir ein Film zur Klimakatastrophe mit hitziger Debatte im Anschluss.

Am Ende stellten wir unsere Arbeitsergebnisse bzw. Projekte vor und erhielten unser Zertifikat.

Alles in allem hat die Woche mir sehr gefallen. Die Zeit aus "Arbeit" und Freizeit war sehr ausgeglichen. Das Camp wurde gut organisiert und schön gestaltet. In der kurzen Woche konnte ich viele neue Freundschaften schließen. Ich kann es auf jeden Fall weiterempfehlen.